



Tierrechtsbündnis Berlin-Vegan - www.berlin-vegan.de

Pressemitteilung

08. Juli 2009

Riesiges Schwein grillt aus Rache „Menschenfleisch“ am Ku(h)damm und protestiert gegen Massentierhaltung als Auslöser der Schweinegrippe

Ein fünf Meter großes aufblasbares Schwein mit einem Schild "Leben und leben lassen - Lecker vegan grillen" wird zusammen mit mehreren Aktivisten in Kuh- und Schweinekostümen für seine Artgenossen eine Kundgebung abhalten. Diese steht unter dem Motto „Kühe und Schweine grillen auf dem Breitscheidplatz“ und findet am Samstag, den 11. Juli 2009, von 14 bis 17 Uhr statt. Es wird natürlich kein echtes Fleisch gegrillt, sondern leckere tier- und umweltfreundliche Seitansteaks.

„Mit dieser Aktion möchte das Tierrechtsbündnis Berlin-Vegan zusammen mit den weiteren beteiligten Organisationen Tierversuchsgegner Berlin-Brandenburg e.V., Regionalgruppe Berlin des Vegetarierbundes Deutschland e.V. und Netzwerk Nandu symbolisch verdeutlichen, dass Tiere keine Lebensmittel sind. Ihnen selbst und nicht uns Menschen gehört ihr Fleisch und auch wir Menschen sind Säugetiere und bestehen aus Fleisch“, teilte dazu Pressesprecherin Stephanie Johanna Goldbach mit.

Auf dem Breitscheidplatz wird dazu an einem großen Grill gemütlich mit Sonnenschirmen, Stühlen und Tischen sowie auf Liegedecken das tierfreundliche Grillen zelebriert, so wie es den Schweinen und Kühen gefallen würde. Die Aktion wird zudem durch Transparente, Redebeiträge und Live-Musik begleitet. „Es wird dabei nicht nur erklärt, dass vegan zu leben einfach umzusetzen und sehr lecker ist, sondern dass es auch dringend notwendig ist im Hinblick auf Umweltzerstörung, Klimawandel und Welthunger. Ganz zu schweigen von der grausamen, überall präsenten Massentierhaltung, durch die Seuchen wie die Schweine- oder Vogelgrippe, BSE, Schweinepest oder MKS erst ermöglicht werden“, so Goldbach weiter.

Am Samstag danach (18. Juli 2009) findet zudem ab 15 Uhr im Rahmen der Grillwoche des Vegetarierbundes (12.-19. Juli 2009, www.vegetarisch-grillen.de) ein komplett veganes Grillen im Treptower Park direkt bei der Brücke zur Insel der Jugend statt. Dazu sind natürlich auch alle anderen Interessierten herzlich eingeladen sind.

"Eine gut geplante vegane oder andere Art der vegetarischen Ernährung ist für jede Lebensphase geeignet, inklusive während der Schwangerschaft, Stillzeit, Kindheit und in der Pubertät ..." (American Dietetic Association, größte US-amerikanische Vereinigung von Ernährungsexperten mit rund 70.000 Mitgliedern)

Tierrechtsbündnis Berlin-Vegan
Stephanie Johanna Goldbach - Pressesprecherin
Tel. (0163) 618 67 73
E-Mail: berlin@berlin-vegan.de

Das Tierrechtsbündnis Berlin-Vegan setzt sich seit nunmehr vier Jahren für die Abschaffung der Tierausbeutung für jegliche Zwecke (Nahrung, Kleidung, Unterhaltung...) ehrenamtlich ein.

P
R
E
S
S
E
M
I
T
T
E
I
L
U
N
G